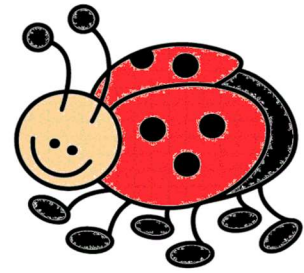


Krabbelkäferpost

Eine Ideensammlung für Familien und Eltern-Kind-Gruppen



Juni

Schmetterling du kleines Ding,
Such dir eine Tänzerin!
Juchheirassa, juchheirassa,
Oh, wie lustig tanzt man da
Lustig, lustig wie der Wind,
Wie ein kleines Blumenkind,
Hei, lustig, lustig wie der Wind,
Wie ein Blumenkind.



In der dieser Ausgabe der Krabbelkäferpost möchten wir uns mit dem Thema „**Insekten**“ beschäftigen.

Die Tage werden immer länger und auch wärmer. Der Sommer beginnt kalendarisch im Juni und überall hört man es mittlerweile summen, brummen, flattern, zirpen und surren. Die Insekten haben zu dieser Jahreszeit Hochkultur. Bienen und Hummeln, Schmetterlinge und Grillen, Krabbelkäfer und Ameisen all diese kleinen Geschöpfe kann man überall umherschwirren oder kriechen sehen. Das Ansehen der Insekten hat in den vergangenen Jahren immer mehr zu genommen. So kann man vermehrt liebevoll gestaltete Insektenhotels und Bienen-Blumenwiesen entdecken. Diese kleinen Tierchen sind ja auch durchaus nützlich und spielen bekanntermaßen eine wichtige Rolle in unserem Ökosystem. Damit kann man durchaus sagen: „Klein aber oho!“.

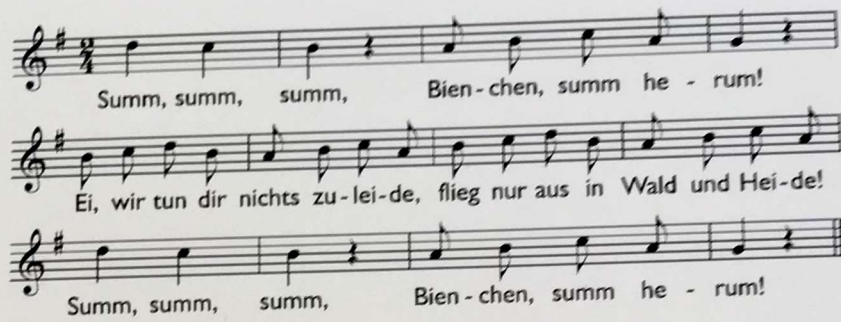
Ich möchte sie daher einladen, in die faszinierende Welt der Insekten einzutauchen. Wir wollen singen und reimen, eine **Bienen- und Insektentränke** basteln, **bunte Nisthilfen** herstellen, mit **Becherlupen** Insekten beobachten und den Naturgeräuschen dieser Jahreszeit lauschen.

Ebenso finden sie eine neue Rubrik mit den **schönsten Spielplätzen** in der Region.

Viel Spaß mit den folgenden Anregungen und eine sommerhafte Zeit wünscht das gesamte Team vom EBW-Ansbach.

Bekannte Kinderlieder

Summ, summ, summ



2. Summ, summ, summ,
Bienchen, summ herum !
Such in Blumen, such in Blümchen
dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen !
Summ, summ, summ,
Bienchen, summ herum !

3. Summ, summ, summ,
Bienchen, summ herum !
Kehre heim mit reicher Habe,
bau uns manche volle Wabe !
Summ, summ, summ,
Bienchen, summ herum !



Quelle: „Meine ersten Kinderlieder“, Ravensburger Verlag, Ausgabe 2008

Erst kommt der Sonnenkäferpapa

Ein bekannte Kinderlied/Kindergedicht, das als Kreisspiel sehr beliebt ist.

Bei kleineren Kinder wird es häufig in Form eines Fingerspiels gemacht, wobei die Finger als Käfer herumkrabbeln.

Liedtext:

1.

Erst kommt der Sonnenkäferpapa,
dann kommt die Sonnenkäfermama!
Und hinterdrein, ganz klitzeklein
die Sonnenkäferkinderlein,
und hinterdrein, ganz klitzeklein,
die Sonnenkäferkinderlein.

2.

Sie haben rote Röckchen an
mit kleinen schwarzen Pünktchen dran.
So machen sie den Sonntagsgang
auf unsrer Gartenbank entlang.
So machen sie den Sonntagsgang
auf unsrer Gartenbank entlang.

3.

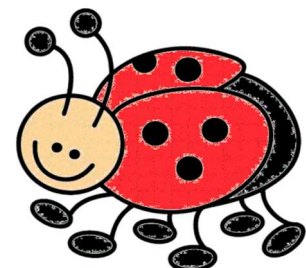
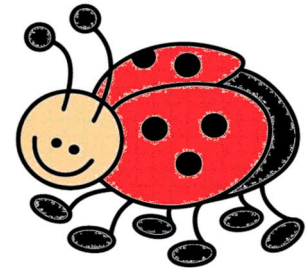
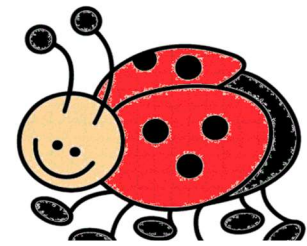
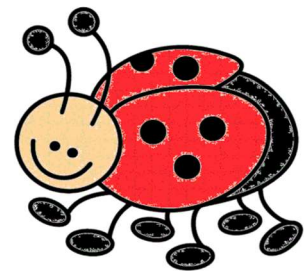
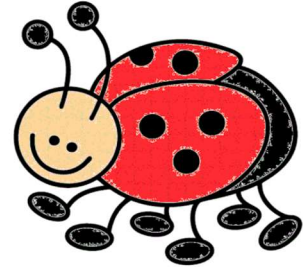
Sie schauen nach dem Wetter aus,
da wird gewiß ein Gewitter draus.
Erst schaut Papa, dann schaut Mama
und dann die ganze Käferkinderschar.
Erst schaut Papa, dann schaut Mama
und dann die ganze Käferkinderschar.

4.

Jetzt wollen sie auf die Wiese gehen
und all die schönen Blumen sehen.
Sie tanzen lustig Ringelreihn-
zuerst allein und dann zu zweien.
Sie tanzen lustig Ringelreihn-
zuerst allein und dann zu zweien.

5.

Nun muss das Spiel zu Ende sein,
denn müde sind die Käferlein.
Sie breiten ihre Flügel aus und
fliegen alle schnell nach Haus.
Sie breiten ihre Flügel aus und
fliegen alle schnell nach Haus.



(Text: Else Marie Bülow, Melodie: Georg Semper)

Bastelidee: Bienen- und Insekentränke

Auch Bienen und Insekten brauchen Wasser zum Überleben. Die Suche nach dem kühlen Nass gestaltet sich jedoch oft als schwierig. Die Gefahr des Ertrinkens kann die Insekten an der Wasseraufnahme hindern. Den Tieren sollte daher mit Landeplätzen aus Steinen und etwas Moos ein gefahrloser Zugang zum Wasser ermöglicht werden. Werden Sie zum „Fluglotsen“ und helfen Sie Bienen und Insekten bei der gefahrlosen „Wässerung“.

Die kinderleichte Bauanleitung:

Materialien:

eine flache Schale, alte Tasse oder tiefer Unterteller

- Wasser

Steine

Moos

- kleine Stöckchen

- Korken

- Tonscherben

- Murmeln oder Glasnuggets



So wird's gemacht:

Die Steine in der Tränke oder Schale platzieren und diese mit frischem Wasser so auffüllen, dass die Steine zur Hälfte aus dem Wasser schauen. Dazwischen und vor allem am Rand der Tränke noch etwas Moos verteilen, damit die Insekten ausreichend Flächen vorfinden, um sich niederlassen zu können und gefahrlos an das Wasser zu gelangen. Fertig! Die Insekentränke sollte am besten an einem sonnigen, warmen und windstillen Ort und in der Nähe von bienenfreundlichen Pflanzen platziert werden. Das Wasser sollte in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden, um die Entstehung von Krankheitserregern zu verhindern.

Insekten-Dosen: Bunte Nisthilfen

Für eine Insekten-Dose braucht ihr:

- 1 Blechdose
- bunte Wolle
- Schere
- Holzperlen
- weißer und schwarzer Filz
- Klebstoff
- Hammer
- Nagel
- Draht
- Füllmaterial (zum Beispiel Bambusstäbe, Röllchen aus Wellpappe, Holzwolle, Stroh, dünne Zweige)

Gefunden auf: www.geo.de/geolino/basteln



So wird gebastelt:

- 1:** Umwickle die Dose mit **Wolle**. Möchtest du die Farbe wechseln, schneide den Faden ab und knote einen anderen an das lose Ende. Zum Schluss verknotest du das Ende des letzten Fadens.
- 2:** Knoten sechs gleich lange Fäden an die Unterseite deiner **Dose** – das werden die Insekten-Beinchen.
- 3:** Fädele je eine **Holzperle** an die Enden der Fäden. Mit einem dicken Knoten sorgst du dafür, dass die Perlen dort auch bleiben.
- 4:** Schneide je zwei große weiße und zwei kleinere schwarze Kreise aus dem Filz aus. Klebe die schwarzen Kreise auf die weißen Kreise. Die fertigen **Augen** klebst du auf der linken und rechten Seite der Dose fest.
- 5:** Loch den **Dosenboden** wie auf dem Bild zu sehen vorsichtig mit Hammer und Nagel.
- 6:** Ziehe ein Stück **Draht** zum Aufhängen durch das Loch und die Dose hindurch. Verdrehe die Drahtenden miteinander.
- 7:** Stecke das **Füllmaterial** in die Dose. Suche ein geschütztes Plätzchen im Garten oder auf dem Balkon. Nun können die ersten kleinen Bewohner in ihr neues Heim einziehen.

Buchtipp: Mein erstes Becherlupen Buch

Geschichten, Wissenswertes & Experimente - Gebundene Ausgabe - moses Verlag

Auch kleine Kinder möchten die Natur erforschen, möchten wissen, was mit einer Raupe passiert, bevor sie sich zum Schmetterling verwandelt, haben Lust eine Schnecke beim Fressen zuzuhören oder möchten sich die Facettenaugen eines Marienkäfers unter der Lupe anschauen. In diesem Becherlupen-Buch finden schon ganz kleine Naturforscher zahlreiche Informationen über die kleinen Krabbler, Kriecher und Mauerritzenbewohner: Wo sie leben, wie man sie anfassen kann, ohne sie zu verletzen und was sie fressen. Außerdem gibt es noch viele spannende Geschichten, lustige Spiele und interessante Experimente rund um die Krabbeltiere.



Ein Beobachtungsglas selbst machen:

Das braucht ihr dazu:

- ein niedriges Einmachglas mit Deckel
- ein bisschen Moos, Gras oder Blätter
- ein kleines Tier oder Insekt
- etwas Wasser

Wenn Eure Kinder in der Natur etwas Interessantes entdecken, das sie sich näher anschauen wollen, kann man es einfach zusammen mit etwas Gras oder Moos innen auf den Deckel des Glases legen und das Glas vorsichtig zuschrauben.

Nun den äußeren Boden des Glases mit Wasser bedecken. Achtet darauf, dass der Boden etwas nach innen gewölbt ist, damit das Wasser nicht gleich wieder runter läuft. Ihr könnt das Glas dafür auch auf einer festen Fläche abstellen.

Durch das Wasser auf dem Glas entsteht ein Lupeneffekt, der sehr beeindruckend ist. Er vergrößert alles in dem Glas, so dass man es gut beobachten kann. Bitte mit dem Insekt achtsam umgehen und nicht zu lange im Glas lassen.



Gefunden auf: www.zuckersuesseaepfel.de

Die schönsten Spielplätze in der Region

Sommer, Sonne, Sonnenschein und ein schöner Spielplatz lädt auch zum Verweilen ein. Hier ein paar erprobte und empfohlene Plätze für eine entspannte Familienzeit im Freien.

- **Die ZennOase:** Alte Zennstraße, 90579 Langenzenn
- **Waldspielplatz** am Zeilberg: Am Zeilberg 1, 91522 Ansbach
- **Am Badeweiher:** Ballstadter Str. 36, 91611 Lehrberg
- **Ansbach Abenteuer:** Claffheim, 91522 Ansbach/Claffheim
- **Erlebnisspielplatz Altmühlsee:** Wald-Seezentrum, 91710 Gunzenhausen
- **Ritterspielplatz mit Kneippanlage:** 91639 Wolframs-Eschenbach
- **Spielplatz Hornburgweg:** 91541 Rothenburg ob der Tauber
- **Freizeitpark Ziegler: Spielplatz mit Streichelzoo** Schmalenbach 1, 91611 Lehrberg

Leckere Snack-Ideen für Insekten-Fans:



Gefunden auf: www.pinterest.de

Impressum: Krabbelkäferpost, Juni 2021, Alle Rechte und Vervielfältigungen liegen beim Herausgeber. Herausgeber Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Ansbach e.V., Schaitbergerstraße 18, 91522 Ansbach

Verantwortlich für den Inhalt: **Sabrina Sommer (Mitarbeiterin im EBW für Eltern&Familie)**, Mail: sommer@ebw-ansbach.de